

BDK-3 Timur Ohloff

Tagesordnungspunkt: 3.2. BDK-Delegierte offene Plätze (6)

Liebes Mitglied,

als ich 2011 als Teenager in unsere Partei eingetreten bin, war Cem Özdemir als Politiker und auch persönlich als deutsch-türkisches Vorbild ausschlaggebend. Ich erinnere mich, wie ich mir damals einige Parteiprogramme angeschaut hatte und anfänglich zwischen uns und der SPD schwankte. Ich war für einen Bundesfreiwilligendienst nach Kreuzberg gezogen und da Cems Kind in einer Kita um die Ecke war, bin ich ihm oft auf der Straße begegnet. Ich habe mich damals natürlich nie getraut ihn anzusprechen, aber er wirkte im Berliner Alltag wie auf der politischen Bühne - auf Augenhöhe, mit Haltung und dem Blick für das große Ganze.

Cem hat mein Bild unserer Partei maßgeblich geprägt und sein Wahlsieg in Baden-Württemberg gibt mir doppelt Hoffnung - sowohl für uns Bündnisgrüne, als auch unser Land. Ja, als Demokrat kann man sich über die historische Schwäche der Sozialdemokratie und die Oppositionsführerschaft der sogenannten "Alternative" für Deutschland nicht freuen. Aber die Wahl hat zehntausende desinteressierte Menschen zurück an die Wahlurnen gebracht und mehr als vier von fünf haben stabil demokratisch gewählt. Zugleich ist es uns mit einer über Jahre glaubwürdig praktizierten "Politik des Gehörtwerdens" gelungen, [Bestwerte](#) bei den über 60-Jährigen und den unter 25-Jährigen einzufahren. Das widerlegt alle, die meinen, wir müssten mehr polarisieren, um zu überzeugen. Genau darum wird es auf den diesjährigen Bundes- und Landesparteitagen - die eine Mischung aus Kompass und Seismograph für die Partei und Öffentlichkeit sind - wieder gehen.

Wir in Mitte wissen, dass Überzeugen mit Zuhören beginnt. Nur wer andere Perspektiven ernst nimmt und eigene Positionen auf den Prüfstand stellt, kann andere von der eigenen Partei überzeugen und langfristig erfolgreich Politik machen. Auch deshalb habe ich im Kreisvorstand die Zuhörkampagne ins Leben gerufen, mit der wir im Bezirk an über 30.000 Haustüren geklingt und das Gespräch mit Gleichgesinnten wie Andersdenkenden gesucht haben. Damit haben wir die Grundlage für einen erfolgreichen Wahlkampf 2026 gelegt. Und wenn wir als Landesverband lernen, sind auch in Berlin 30% drin. Packen wir's an!

Viele Grüße
Timur



Beruf: Diplomat im Auswärtigen Amt (seit 2023); zuvor Mobility Institute Berlin (2022-23), Staatskanzlei Brandenburg (2021), McKinsey & Company (2019-21); Praktika u.a. Bundestagsfraktion B90/GRÜNE, Deutsche Botschaft Washington, U.S. House Democratic Leader Nancy Pelosi

Ausbildung: M.Phil. Comparative Government, University of Oxford (2017-19); B.A. Nordamerikastudien, Freie Universität Berlin (2012-16); Bundesfreiwilligendienst, Kinderladen Die kleine Welt (2011-12)

Ehrenamt: Patientenvertreter im Gemeinsamen Bundesausschuss (seit 2021), Deutsche Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs (2016-24), Leitlinienprogramm Onkologie (2017-21)

Partei:
Mitglied im Kreisvorstand, u.a. Finanzen, Haustürkampagne, Neumitglieder (seit 2021); Delegierter für Bundes- und Landesparteitage (seit 2021); Parteimitglied (seit 2011)

Kontakt: 0172/5852517,
timur.ohloff@gruene-mitte.de